



## Anmeldungsblatt 5. Klasse

Name: \_\_\_\_\_ m/w: \_\_\_\_\_

Rufname: \_\_\_\_\_

Weitere Vornamen: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_ Geburtsort: \_\_\_\_\_

Konfession (rk./ev./mus./o.B./so.): \_\_\_\_\_ Nationalität: \_\_\_\_\_

Geburtsland: \_\_\_\_\_ Verkehrssprache: \_\_\_\_\_

Religionsunterricht bisher (rk./ev./Eth./MEU): \_\_\_\_\_

Name des Vaters: \_\_\_\_\_

Name der Mutter: \_\_\_\_\_

Sorgeberechtigt (beide/nur Vater/nur Mutter): \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

Postleitzahl: \_\_\_\_\_ Wohnort: \_\_\_\_\_

Ortsteil: \_\_\_\_\_ Tel. \_\_\_\_\_

E-Mail-Adresse: \_\_\_\_\_

**Bisherige Schule:** \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_ Klasse: \_\_\_\_\_

Postleitzahl: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

Einschulungsjahr: \_\_\_\_\_

Art der Einschulung (n=normal/v=vorzeitig/R=Rückstellung): \_\_\_\_\_

Aktueller Jahrgang: \_\_\_\_\_ Zahl der Schuljahre: \_\_\_\_\_

Wiederholungen (Klasse/1=Pflicht, 2=freiwillig): \_\_\_\_\_

LRSt       iLSt       iRSt (bitte Bescheinigung beifügen!)

Allergien/Besonderheiten/MSD: \_\_\_\_\_

Aufnahmedatum: 01.08.2026

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

b.w.

## **Einverständniserklärung zur Weitergabe der Schülerunterlagen und Kontaktaufnahme zur abgebenden Schule**

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

aus Datenschutzgründen wurde für eine einheitliche Ausführung an allen Schulen mit dem Umgang der Schülerunterlagen in der Schülerunterlagenverordnung (SchUntV) vom 01. Oktober 2015 in der jeweils **geltenden Fassung eine Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultur**, Wissenschaft und Kunst erlassen.

Hierin ist geregelt, dass nur noch ein kleiner Teil aus der Schülerakte an die aufnehmende Schule weitergegeben werden darf (es handelt sich hierbei um eine Kopie des Schülerdatenstammbuches und der bisherigen Schullaufbahn). Dies ist datenschutzrechtlich gut, aber für uns Schulen erschwert es in vielerlei Hinsicht die pädagogische Arbeit mit Ihrem Kind. Die ganze Schülerakte beinhaltet in der Regel alle Zeugnisabschriften ab dem 1. Jahrgang, Notenbögen, Förderpläne, Unterlagen über bereits erfolgte Maßnahmen, wie z.B. das schulpsychologische Gutachten für einen vorliegenden Nachteilsausgleich und bzw. oder Notenschutz. Dies sind alles Informationen, mit denen man als Lehrkraft gut starten und das „neue“ Kind bestmöglich unterstützen und fördern kann.

Die Schülerakte müssen Sie, liebe Erziehungsberechtigte, ansehen wie eine Personalakte. Selbstverständlich ist die Schülerakte Ihres Kindes bei uns an der Schule unter Verschluss und darf nur in Ausnahmefällen eingesehen werden – dies ist alles in der Schülerunterlagenverordnung geregelt.

gez. Susanne Stahl  
Rektorin

**Hiermit willige ich als Erziehungsberechtigter ein, dass die abgebende Schule die gesamte Schülerakte versenden darf und Auskünfte telefonisch bzw. schriftlich bei schulisch relevanten Nachfragen erteilen darf.**

---

Ort, Datum

---

Unterschrift der Erziehungsberechtigten